

# Live-Musik-Podcast

## JÜRGEN RICKMERS



Durch die Stürme des  
19. Jahrhunderts



Erzählt wird die Lebensgeschichte  
des Führer Kapitäns Jürgen Rickmers (1825-1907)  
als Live-Podcast-Show mit Musik, Sounds und Stimmen.

Die Verquickung von Musik, Sprache und Sound steht bei dieser Inszenierung ganz oben. Der Sprecher Peter Bieringer und die Schauspielerin & Sängerin Franziska Herrmann führen uns mit ihren angenehmen Stimmen durch die abenteuerliche Geschichte von Jürgen Rickmers. Der Journalist Daniel Hautmann liest Tagebucheinträge von Zeitzeug\*innen vor: Hagen Kuhr (Cello) und Dominik Dittrich (Klavier) spielen live zum Stück. Begleitet von Bente Faust, dem Ururenkel von Rickmers, der auf der Bühne die Synthesizer und Beatmaschinen bedient und Geräusche produziert. Jan Plewka, Jana Alu, Björn Maass, Marshall Titus oder Morgan Finlay werden als musikalische Gäste wechselweise an den verschiedenen Abenden dabei sein. Ein ausgefeiltes und lebendiges Sounddesign macht den Jürgen-Rickmers-Podcast zu einem besonderen Hörgenuss. „Mini Musical“, „Live Hörspiel“, „lebendiger Geschichtsunterricht“, „Roadmovie für die Ohren“ waren nur einige Bezeichnungen, die Zuschauer\*innen in einem Feedback-Fragebogen für den Live Podcast fanden. Warum ist die Geschichte von Jürgen Rickmers für uns heute interessant?

Mit Rickmers Leben erzählen wir vor allem die Geschichte einer Ära. Es ist die Mitte des 19. Jahrhunderts. Diese Zeit ist bis heute prägend, wie kaum eine andere. Es ist der Vorabend der Moderne - die Welt ist im Umbruch, das globale Machtgefüge verändert sich.

Es geht um einen waschechten Friesen, den Führer Kapitän Jürgen Rickmers, der im 19. Jahrhundert



die gesamte Welt bereist hat. Jürgen Rickmers brachte tausende Auswanderer von Hamburg nach New York. Er transportierte Baumwolle aus den Südstaaten nach England oder Reis von China nach Charleston. Rickmers war mit nur 25 Jahren bereits Schiffsführer. Er hatte die Cholera an Bord, wurde verdächtigt Waffen geschmuggelt zu haben (so jedenfalls stand es so in der NYT), er musste in den Five Points, den Slums von New York shang-

haien und sank mit seinem Schiff im Taifun vor Hongkong - und überlebte die Havarie gerade so. Rickmers kam auf abenteuerlichen Wegen dann zurück nach Mittelamerika und schleppte sich am Gelbfieber erkrankt bis nach New York ins Krankenhaus.

Jürgen Rickmers hatte das Pech, immer zur falschen Zeit am falschen Ort zu sein. Er erlebte den Sezessionskrieg in den USA, er geriet in den Taiping-Aufstand in China, und auch zu Hause, auf seiner Insel Föhr, brach 1864 der Krieg aus. Jürgen Rickmers hatte aber auch das große Glück, stets mit einem blauen Auge davon zu kommen.

Wir erklären die damalige Zeit, die politischen Konflikte und Zusammenhänge, Menschenrechte, Globalisierung, Technik, Wissenschaft, Kultur, und ziehen immer wieder Vergleiche ins Heute. Capt'n Rickmers navigiert uns dabei durch die Zeit. Wir sind bei ihm an Bord und er ist unser Tourguide auf dieser abenteuerlichen Reise.

Eine Produktion von Honig & Gold - [www.honigunggold.de](http://www.honigunggold.de)

**Donnerstag, 15.09.2022, 19 Uhr**

**La Borsa Aroma, Norderdorf 11, Behrendorf,**

**Eintritt: 20,00 €, Anmeldung: 04843-394 und 0461-979787**